



# TARIF info

März 2019

für die Beschäftigten  
der Sana Kliniken AG

## 700 unbesetzte Stellen und kein Fachkräftemangel?

### Verblüffende Erkenntnis beim Verhandlungsauftritt

Am 19. März 2019 haben in Berlin die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Sana-Kliniken im Konzerntarifvertrag begonnen. Der Entgelttarifvertrag insgesamt, die Ausbildungsentgelte sowie einige Arbeitszeitregelungen im Manteltarifvertrag wurden zum 28. Februar 2019 gekündigt.

Die Arbeitgeber haben uns kein Angebot vorgelegt, aber schon mal heftig dafür geworben, dass es nur einen mageren Tarifabschluss geben kann. Sie haben sich viel Mühe gemacht, ihre »wirtschaftliche Bedrohung« durch gesetzliche Neuregelungen darzulegen. In der Tarifrunde 2017 war es der 2015 eingeführte Fixkostendegressionsabschlag, der Sana in den Ruin führt, jetzt ist es das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG).

In den vergangenen Jahren hat ver.di politisch, betrieblich und tariflich viel Druck gemacht, dass sich die Arbeitsbedingungen in der Pflege verbessern. Wir haben viel erreicht. Insbesondere, dass nachgewiesene Tarifsteigerungen für die Pflege ab 2018 vollständig refinanziert werden und ab 2020 aus den Fallpauschalen (DRGs) herausgerechnet werden (siehe <https://tinyurl.com/PpSG-BMG-2019>), ist ein großer Teilerfolg.

Private Gesellschaften und Konzerne im Gesundheitswesen sollen nicht mehr – wie bisher üblich – auf Kosten von Löhnen und Arbeitsbedingungen der Beschäftigten Gewinne erwirtschaften. In einem ersten Schritt wird das für die Pflegekräfte erreicht. Genau das sieht Sana jedoch kritisch, wir nicht.

Die verbesserten gesetzlichen Möglichkeiten müssen nun genutzt werden. Ein erster konsequenter Schritt, um dem Pflegekräftemangel zu begegnen.



#### Und die Antwort der Arbeitgeber?

»Es gibt bei Sana keinen Fachkräftemangel«, schließlich könne man Stellen besetzen. Der Sana-Konzerntarifvertrag sei daher auch für neue Beschäftigte attraktiv.

Dagegen sprechen über 700 nicht besetzte Stellen allein bei Sana. Der Wettbewerb oder Abwerbewettbewerb um Fachkräfte ist in vollem Gange. Nicht umsonst schaltet Sana teure Werbekampagnen oder zahlt Prämien zur Gewinnung von Fachkräften.

Die Tarifverhandlungen werden am 10. April 2019 in Berlin fortgesetzt. ►

Gesundheit, Soziale Dienste,  
Wohlfahrt und Kirchen



